

Niederschrift
über die 04. Sitzung der Stadtvertretung am 20.12.2007
im Stadthaus, Räume 107/108, Wasserkrüger Weg 16
-Öffentliche Sitzung-

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Beratungspunkte:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 03. Sitzung der Stadtvertretung am 11. Oktober 2007
5. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse
6. Mitteilungen der Bürgervorsteherin
7. Mitteilungen des Bürgermeisters
8. Städt. Kurverwaltung Mölln
 - a) Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2008
 - b) Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2008
9. Abwasserbeseitigungsbetrieb Stadt Mölln
 - a) Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2008
 - b) Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2008
10. Stadt Mölln
 - a) Stellenplan der Stadtverwaltung für das Haushaltsjahr 2008
 - b) Haushaltsplan 2008 (Verwaltungs-/Vermögenshaushalt und Finanzplan einschl. Finanzplanungswerte 2009-2011)
 - c) Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008
 - d) Gemeinsamer Fraktionsantrag;
Betr.: Neubau Kindertagesstätte Martin-Luther-Kindergarten
11. Feststellung der Jahresrechnung der Stadt Mölln für das Haushaltsjahr 2006
12. Feststellung der Jahresabschlüsse des Abwasserbeseitigungsbetriebes Stadt Mölln für die Wirtschaftsjahre 2005 und 2006
13. Feststellung des Jahresabschlusses der Städt. Kurverwaltung Mölln für das Wirtschaftsjahr 2006
14. Neufassung der Satzung der Stadt Mölln über die Erhebung von Verwaltungsgebühren
15. Neufassung der Satzung der Stadt Mölln für die in der Trägerschaft der Stadt Mölln stehenden offenen Ganztagschulen und über die Erhebung von Benutzungsgebühren
16. 10. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Mölln
17. 06. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Stadt Mölln
18. AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord,
hier: Vereinsgründung, AktivRegion-Management
19. Behandlung der Anträge der Fraktionen
20. Anfragen und Eingaben
21. Persönliche Erklärungen von Mitgliedern der Stadtvertretung
22. Schließung der Sitzung

Anwesenheitsliste:

A) Stadtvertretung :

CDU-Fraktion:

Ratsherr Hans-Hermann Albrecht
Ratsherrin Christiane Gehrman
Ratsherr Horst Gloyer
Ratsherrin Anneliese Henning
Ratsherr Claus Jahnke
Ratsherr Horst Kühl
Ratsherr Gerd Kühme
Ratsherr Michael Kroll
Ratsherr Ulrich Leppek
Erster Senator Sven Michelsen
Bürgermeisterin Lieselotte Nagel
Ratsherrin Jutta Schlage
Ratsherr Bernd Schierstaedt
Ratsherr Jörg Steffen
Ratsherr Kay-Friedrich Voß

SPD-Fraktion:

Ratsherr Matthias Brötzmann
Ratsherr Ronny Dechow - *fehlt* -
Ratsherrin Sylvia Richter
Ratsherrin Dagmar Rossow
Ratsherr Uwe Schlegel
Ratsherrin Kirsten Patzke
Ratsherr Peter Zdarsky

FMW-Fraktion:

Ratsherr Joachim Gronninger
Ratsherr Dieter Kamke
Ratsherr Udo Betz
Ratsherr Hans Reis

FDP-Fraktion:

Ratsherr Ralf Hinze
Ratsherr Dieter Ruhland

Bündnis 90/Die Grünen:

Ratsherr Dr. Konstantin von Notz
Ratsherrin Regina Hälsig

B) Von der Verwaltung:

Bürgermeister Engelmann
Herr Kohlrus
Herr Piron
Frau Mey
Herr Wendland
Herr Prüve
Herr Thun
Herr Kuhmann
Frau Würdemann
Herr Jürgensen
Frau Jenner

Protokollführerin:

Frau Spuler

Ausschließungsgründe gem. § 22 GO lagen vor für:

- Ratsherrn Dr. von Notz zu TOP 10d)
- Ratsherrn Gehrman zu TOP 11

Ferner anwesend:

Geschäftsführer Neumann - RMVB

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
Bürgervorsteherin Nagel eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.
Es fehlt Ratsherr Dechow.
2. Einwohnerfragestunde
Anfragen liegen nicht vor.
3. Anträge zur Tagesordnung
werden nicht gestellt. Damit gilt die Tagesordnung v. 06.12.07;
Einvernehmen besteht, den von allen Fraktionen unterzeichneten gemeinsamen Antrag betr. „Neubau Kindertagesstätte Martin-Luther-Kindergarten“ unter TOP 10d) zu behandeln.
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 03. Sitzung der Stadtvertretung am 11.Okt. 2007
Es gibt keine Einwendungen.
5. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse
Auf den schriftlich vorliegenden Bericht v. 13.12.07 wird verwiesen.
Auf eine Frage von Ratsherrn Ruhland zu Ziff. 24 – *Weiterentwicklung Schulwesen* nach einer Antwort des Ministeriums, informiert Bürgermeister Engelmann darüber, dass das Ministerium den Eingang des Antrags bestätigt hat und am 02.12.07 nachgefragt wurde, ob das pädagogische Konzept noch zu erwarten ist.
Da das Konzept derzeit noch nicht vorliegt, ist davon auszugehen, dass Anträge (ohne vollständige Unterlagen) zur Genehmigung für das nächste Schuljahr anstehen.
6. Mitteilungen der Bürgervorsteherin
 - 6.1 Bürgervorsteher Nagel übermittelt an die Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter die obligatorischen *Geburtstagsglückwünsche* nachträglich.
 - 6.1 Das zu Ende gehende Jahr 2007 nimmt die Bürgervorsteherin zum Anlass, um *Dank zu sagen für vielfältige Hilfe und Unterstützung*, die ihr bei der Erfüllung vielfältiger Aufgaben zuteil geworden ist. - Ein aufrichtiges Dankeschön geht an alle Fraktionen, insbesondere an die CDU-Fraktion, ihren Ehemann sowie an Bürgermeister Engelmann, aber auch an Herrn Kohlrus, Frau Spuler und die gesamte Verwaltung.
Sie dankt für ein faires Miteinander und bringt dabei zum Ausdruck, dass es immer wieder gelungen ist, mit Toleranz und Sachlichkeit zum Wohle der Stadt zu arbeiten – trotz manchmal unterschiedlicher Meinungen in der Sache. In diesem Sinne hofft sie auf eine weiterhin konstruktive Zusammenarbeit im Jahre 2008 und auf ein faires Miteinander im bevorstehenden Kommunalwahlkampf.

7. Mitteilungen des Bürgermeisters
liegen nicht vor.

8. Städt. Kurverwaltung Mölln
a) Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2008
b) Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2008

Die Vorlage der Städt. Kurverwaltung v. 06.12.07 wird vom Vorsitzenden des Ausschusses für Tourismus u. Kultur, Ratsherrn Kühme, mit ergänzenden Erläuterungen eingebracht.

Unter Hinweis hierauf fasst die Stadtvertretung folgenden

Beschluss:

a) Die Stadtvertretung beschließt die Stellenübersicht der Städt. Kurverwaltung Mölln für das Wirtschaftsjahr 2008 gem. der o.e. Vorlage anl. Übersicht.

b) Die Stadtvertretung beschließt den Wirtschaftsplan der Städt. Kurverwaltung Mölln für das Wirtschaftsjahr 2008 gem. nachstehender Zusammenfassung nach § 12, Abs. 1 Eig. VO.

1. Erfolgsplan

Erträge	€	271.000
Aufwendungen	€	541.000
Jahresverlust	€	270.000

2. Vermögensplan

Erträge	€	51.000
Aufwendungen	€	51.000

3. Gesamtbetrag der Kredite	€	0
4. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	€	0
5. Höchstbetrag der Kassenkredite	€	50.000

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

9. Abwasserbeseitigungsbetrieb Stadt Mölln
a) Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2008
b) Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2008

Die Vorlage der Finanzabteilung v. 06.12.07 wird vom Vorsitzenden des Finanzausschusses, Ratsherrn Schlegel, mit ergänzenden Erläuterungen eingebracht. Unter Hinweis hierauf fasst die Stadtvertretung folgenden

Beschluss:

- a) Die Stadtvertretung beschließt den Stellenplan 2008 für den Abwasserbeseitigungsbetrieb Stadt Mölln,
- b) die Stadtvertretung beschließt die Feststellung des Wirtschaftsplanes 2008 für den Abwasserbeseitigungsbetrieb Stadt Mölln mit Anlagen zur o.e. Vorlage.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

10. Stadt Mölln

- a) Stellenplan der Stadtverwaltung für das Haushaltsjahr 2008
- b) Haushaltsplan 2008 (Verwaltungs-/Vermögenshaushalt und Finanzplan einschl. Finanzplanungswerte 2009-2011)
- c) Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2008

Zu a): Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Ratsherr Kühl, bringt die Vorlage der Personalabteilung zu a) v. 14.12.07 mit ergänzenden Erläuterungen ein und bittet um Beschlussfassung.

Zu b) u. c): Die Vorlagen des Kämmereiamtes v. 06.12.07 werden vom Vorsitzenden des Finanzausschusses, Ratsherrn Schlegel, eingebracht und ergänzend erläutert. Als besonders erfreulich wird die Tatsache gewertet, dass der Haushalt nach Jahren erstmals wieder ausgeglichen ist. Grund hierfür ist u.a. die erfreuliche Entwicklung der Einkommen- u. Gewerbesteuer; als weniger positiv wird die Steigerung des Schuldenstandes gesehen, angesichts erheblicher Investitionen in den nächsten Jahren jedoch kein großer Grund zur Sorge. Die Stadtvertretung wird gem. Empfehlung des Finanzausschusses um Zustimmung gebeten.

Aus den Ausführungen der Fraktionen zum vorliegenden Haushalt 2008 wird zusammenfassend gesehen mehrheitlich eine Zustimmung deutlich – auch wenn es im Detail durchaus differenzierte Aussagen und Einschätzungen gibt.

Hervorgehoben wird übereinstimmend, dass erfreulicherweise ein Trend zur positiven Entwicklung sichtbar wird und die Bemühungen um eine Haushaltskonsolidierung Wirkung zeigen. Weiterhin wird es jedoch Ziel sein, den Sparkurs einzuhalten.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen macht kritische Anmerkungen und bringt zum Ausdruck, dass der Haushalt 2008 abgelehnt wird – obwohl einzelne Maßnahmen Zustimmung finden, z.B. Bau der Mensa, Weiterentwicklung Wildpark u.

Grünflächengestaltung. Zur Begründung der Ablehnung führt Ratsherr Dr. von Notz erneut an, dass die Prioritäten des Haushalts nach Ansicht seiner Fraktion zu überdenken sind; vermisst werden z.B. deutliche Maßnahmen zur Umwelt- u. Klimaschutzpolitik, zum Verkehrskonzept und zum Öffentlichen Nahverkehr.

Ein übereinstimmender Dank der Fraktionen für die Vorbereitung des Haushalts geht an die Kämmerin, Frau Mey, sowie auch an ihr Team.

Der zu Ziff. 10b) vorliegende Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen v. 13.12.07 –**Verbesserung Busverkehr Mölln** - wird von Ratsherrin Hälsig eingebracht, ausführlich erläutert und begründet. Dabei bittet sie um Änderung des Betrages auf 50.000,-- € (ursprünglich 100.000 €) und aufgrund der aktuellen Entwicklung um Streichung der Ziff. 1; damit ist teilweise auch die Begründung überholt. Der Antrag lautet wie folgt:

„ Die Stadtvertretung der Stadt Mölln beschließt bis zu 50.000 € vorbehaltlich der Prüfung der Kosten zur Verbesserung des Busverkehrs in Mölln im Haushalt 2008 einzusetzen.

Die Stadtvertretung der Stadt Mölln beauftragt die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Mölln GmbH in ihrer Eigenschaft als Mitgesellschafterin der RMVB, beim Aufsichtsrat der RMVB mit diesen Geldern folgende Punkte zu gewährleisten:

- 1. Bis nach den Weihnachtsferien 2007/2008 wird der Fahrplan für Mölln so verändert, dass der Bus der Linie 8511 wie im Fahrplan von 2006 den Schulberg zum tatsächlichen Unterrichtsbeginn anfährt.
Anmerkung: Diese Ziffer ist aufgrund der aktuellen Entwicklung zu streichen.*
- 2. Um Waldstadt und Hansaviertel besser anzubinden, wird ein Anrufsammeltaxi – alternativ ein Linientaxi im Fahrplan – angeboten.*
- 3. Die Fahrzeiten der Linien Hansaviertel und Waldstadt und die Wartezeiten am Bahnhof werden deutlich verkürzt.*

Begründung:

Mit dem Fahrplanwechsel vom 09.12.2007 dauert die missliche Situation für Schüler und Schülerinnen des Schulbergs an. Dies muss schnellstmöglich wieder behoben werden.

Der Schulberg wird quasi von der Waldstadt zum Unterrichtsbeginn um 7:30 Uhr nicht mehr angefahren. Die Kinder und Jugendlichen müssten um ca. 6:30 Uhr in der Waldstadt losfahren, um dann um 6:40 Uhr an der Martin-Behaim-Straße oder an der Bismarckstraße auszusteigen. Auch nach der 7. und 8. Stunde fährt kein Bus vom Schulberg ab. Deshalb werden die Eltern, die das irgendwie einrichten können, ihre Kinder mit dem Auto zur Schule fahren. Dadurch wird sich das Chaos am Schulberg eher verschlimmern als verbessern.

Für die bessere Ein- und Anbindung von Waldstadt und Hansaviertel kann preisgünstig und für die Betroffenen komfortabel ein AST oder Linientaxi angeboten werden.

Die Übergangszeiten Bus – Bahn und Bahn – Bus im neuen Fahrplan sind zu lang. Sie betragen bis zur Abfahrt des Zuges 15 Minuten und dann auf der Rückfahrt noch Mal 10 Minuten bis der Bus abfährt. Dadurch wird die Reise unverhältnismäßig in die Länge gezogen. Will man beispielsweise vom Hansaviertel mit Bus und Bahn nach Lüneburg oder Lübeck fahren, braucht man 45 Minuten von der Haltestelle Massower Straße bis die Bahn am Bahnhof abfährt.

Die Deckung der beantragten Mittel kann aus Gewinnen der Stadtwerke finanziert werden“.

Ratsherr Ruhland bringt namens der FDP-Fraktion folgenden zu TOP 10
- Busverkehr Mölln /neuer Fahrplan - vorgelegten Antrag ein:

*„Die Stadt wird beauftragt, einen Vertreter der RMVB/VHH einzuladen mit der Bitte, über die bisherigen Erfahrungen mit dem neuen Fahrplan zu berichten.
Daraus können sich dann – falls erforderlich – weitere Maßnahmen ergeben“.*

Die Anträge werden ausführlich erörtert.

Dabei wird Ablehnung zum Antrag von Bündnis 90/Die Grünen mehrheitlich deutlich;
zum Antrag der FDP-Fraktion gibt es grundsätzlich Einvernehmen,

- mit Verweisung zur Beratung an den Bauausschuss
- und Prüfung bezüglich einer Busfahrmöglichkeit vom Schulberg nach der 7. u 8. Stunde

Nach Abstimmung über die Anträge ergibt sich folgendes Beschlussergebnis:

- Antrag der Fraktion von Bündnis 90/Die Grünen v.13.12.07;
Abstimmungsergebnis: 27 Nein-Stimmen, 2 Ja-Stimmen.
- Antrag der FDP-Fraktion in Abänderung bzw. Ergänzung:
*„ Die Stadt wird beauftragt, einen Vertreter der RMVB/VHH einzuladen mit der Bitte, über die bisherigen Erfahrungen mit dem neuen Fahrplan zu berichten. Daraus können sich dann – falls erforderlich – weitere Maßnahmen ergeben.
Zu prüfen ist eine Busfahrmöglichkeit vom Schulberg nach der 7.u. 8. Stunde;
Eine Beratung soll im Bauausschuss erfolgen.“*
Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu 10 a) und b) + c) werden folgende Beschlüsse gefasst:

- a) Die Stadtvertretung beschließt
 - den **Stellenplan** der Stadtverwaltung, für das Haushaltsjahr 2008 in der dem Entwurf „Haushaltsplan/Haushaltssatzung 2008 (Stand 22.11.2007)“ nach Seite 451 angefügten Fassung
 - unter Einarbeitung der Veränderungsliste Stellenplan Stadtverwaltung 2008, wie der Vorlage der Personalabteilung v. 14.12.07 beigefügt.Abstimmungsergebnis: Einstimmig.
- b) u. c)
Die Stadtvertretung beschließt den **Haushaltsplan 2008** (Verwaltungs- u. Vermögenshaushalt) mit den Finanzplanwerten 2009 bis 2011 (Investitionsprogramm und den Finanzplan) sowie die **Haushaltssatzung** der Stadt Mölln für das Haushaltsjahr 2008.
Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen.

Von Ratsherrn Kühl wird folgender von allen Fraktionsvorsitzenden unterzeichneter Antrag zu 10d) - „Neubau Kindertagesstätte Martin-Luther-Kindergarten“ vorgelegt, erläutert und begründet:

„ Der evangelisch – lutherischen Kirchengemeinde Mölln werden für den Neubau der Kindertagesstätte „Martin – Luther – Kindergarten“ Mittel aus dem städtischen Haushalt in Höhe von 45.000 € zur Verfügung gestellt.

Die Kirchengemeinde plant, im neu zu errichtenden Martin-Luther-Kindergarten eine Regelgruppe für Kindergartenkinder und zwei Krippengruppen für Kinder unter 3 Jahren einzurichten.

Der Zuschuss der Stadt Mölln wird in der v.g. Höhe nur gewährt, wenn zumindest in gleicher Höhe der Kirchenkreis einen Betrag zur Verfügung stellt.

Sollte der Zuschuss des Landes Schleswig-Holstein/Bundesrepublik Deutschland höher sein, als die bisher angesetzten 300.000 €, so werden die Zuschüsse der Stadt Mölln und des Kirchenkreises jeweils um die Hälfte des 300.000,00 € übersteigenden Betrages gekürzt.

Um Einstellung der Mittel in den I. Nachtrag 2008 wird gebeten“.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Bemerkung: In Abwesenheit von Ratsherrn Dr. von Notz gem. § 22 GO.

11. Feststellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006 gem. § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung

hier: Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamts v. 30.07.07.

In Abwesenheit von Ratsherrin Gehrman gem. § 22 GO.

Unter Hinweis auf die Vorlage des Kämmereiamtes v. 06.12.07 fasst die Stadtvertretung folgenden

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, die sich aus der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006 ergebenden

Einnahmen/Ausgaben des <u>Verwaltungshaushaltes</u> auf und die	21.570.800,93 EUR
Einnahmen/Ausgaben des <u>Vermögenshaushaltes</u> auf festzustellen.	6.847.942,98 EUR

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

12. Feststellung der Jahresabschlüsse des Abwasserbeseitigungsbetriebes Stadt Mölln für die Wirtschaftsjahre 2005 und 2006

Unter Hinweis auf die Vorlage der Finanzabteilung v. 06.12.07 fasst die Stadtvertretung folgenden

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

- für **das Wirtschaftsjahr 2005**

in Abstimmung mit dem Gemeindeprüfungsamt des Kreises Herzogtum Lauenburg das Prüfungsergebnis des Rechnungsprüfungsamts der Stadt Mölln über die Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2005 zur Kenntnis zu nehmen und den Jahresabschluss in der vorgelegten Fassung festzustellen/ zu genehmigen.

Die Bilanz des Abwasserbeseitigungsbetriebes der Stadt Mölln zum 31.12.05 wird in Aktiva und Passiva auf 18.790.430,65 € festgestellt.

Die Erfolgsrechnung /Gewinn- und Verlustrechnung 2005 wird auf den Jahresverlust von 4.833,11 € festgestellt.

- für **das Wirtschaftsjahr 2006**

von dem Bestätigungsvermerk der BDO Deutsche Warentreuhandaktiengesellschaft, Lübeck, über die Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2006 des Abwasserbeseitigungsbetriebes Stadt Mölln Kenntnis zu nehmen und den Jahresabschluss in der vorgelegten Fassung festzustellen/zu genehmigen.

Die Bilanz des Abwasserbeseitigungsbetriebes zum 31.12.2006 wird in Aktiva und Passiva auf 19.387.502,07 € festgestellt.

Die Erfolgsrechnung/Gewinn- u. Verlustrechnung 2006 wird auf den Jahresgewinn von 103.461,37 € festgestellt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

13. Feststellung des Jahresabschlusses der Städt. Kurverwaltung Mölln für das Wirtschaftsjahr 2006

Unter Hinweis auf die Vorlage der Städt. Kurverwaltung v. 06.12.07 fasst die Stadtvertretung folgenden

Beschluss:

1. Die Stadtvertretung nimmt von dem Bestätigungsvermerk der BDO Deutsche Warentreuhand Aktiengesellschaft Lübeck über die Abschlussprüfung für das Wirtschaftsjahr 2006 der Städt. Kurverwaltung Mölln Kenntnis u. genehmigt den Jahresabschluss in der vorgelegten Fassung.
2. Die Bilanz der Städt. Kurverwaltung Mölln zum 31.12.06 wird in Aktiva und Passiva auf 718.713,69 EUR festgestellt.
3. Die Erfolgsrechnung 2006 wird auf den Jahresverlust von 267.822,49 EUR festgestellt.
4. Der Jahresverlust ist über den städt. Haushalt ausgeglichen worden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

14. Satzung der Stadt Mölln über die Erhebung von Verwaltungsgebühren einschl. Gebührentabelle

Die Vorlage des Kämmereiamtes v. 06.12.07 wird vom Vorsitzenden des Finanzausschusses, Ratsherrn Schlegel, mit ergänzenden Ausführungen eingebracht. Unter Hinweis hierauf fasst die Stadtvertretung folgenden

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die in der Anlage zur o.e. Vorlage beigefügte Satzung der Stadt Mölln über die Erhebung von Verwaltungsgebühren einschließlich Gebührentabelle

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

15. Neufassung der Satzung der Stadt Mölln für die in der Trägerschaft der Stadt Mölln stehenden offenen Ganztagschulen und über die Erhebung von Benutzungsgebühren

Die Vorlage des Amtes für Jugend, Sport, Schule u. Kultur v. 10.12.07 wird vom Vorsitzenden des Ausschusses, Ratsherrn Voß, mit ergänzenden Erläuterungen eingebracht.

Nach kurzer Erörterung mit Wortbeiträgen von Ratsherrin Patzke und Ratsherrn Kühl fasst die Stadtvertretung unter Hinweis auf die o.e. Vorlage folgenden

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt, die der o.e. Vorlage beigefügte Neufassung der „Satzung der Stadt Mölln für die in der Trägerschaft der Stadt Mölln stehenden offenen Ganztagschulen und über die Erhebung von Benutzungsgebühren“ zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

16. 10. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Mölln

Unter Hinweis auf die Vorlage der Steuerabteilung v. 06.12.07 fasst die Stadtvertretung folgenden

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die 10. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Mölln gem. dem der o.e. Vorlage beiliegenden Entwurf.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

17. 6. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung der Stadt Mölln

Unter Hinweis auf die Vorlage der Steuerabteilung v. 06.12.07 fasst die Stadtvertretung folgenden

Beschluss:

Die Stadtvertretung billigt die Nachkalkulation der Straßenreinigungsgebühr 2006 sowie die Vorkalkulation der Straßenreinigungsgebühren für die Jahre 2008 bis 2010 entsprechend den Anlagen I bis V der o.e. Vorlage

Die Stadtvertretung beschließt die 6. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Straßenreinigung in der Stadt Mölln gem. dem der o.e. Vorlage beigefügten Entwurf (Anlage VI).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

18. AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord

hier: Vereinsgründung; AktionRegion-Management

- zuletzt BA 09/2007; TOP A 10.1; BA 15/2007, TOP V 12 -

Die umfangreiche Vorlage des Stadtbauamtes v. 14.12.07 mit dem anl. Entwurf einer Vereinssatzung wird von Bürgermeister Engelmann mit ergänzenden Anmerkungen eingebracht. Er erläutert dabei Hintergründe, gibt Informationen zur Vorbereitungsphase und zum gegenwärtigen Sachstand anhand der Vorlage. Begründet wird auch, warum abweichend zur Beschlussempfehlung des Bauausschusses ein jetzt veränderter Satzungsentwurf eingebracht wird; in diesem Zusammenhang wird hingewiesen auf den Abschluss einer interkommunalen Vereinbarung zur Absicherung der Finanzierung (siehe Formulierungen zu § 5 des Satzungsentwurfs). - Die Stadtvertretung wird um Beschlussfassung gebeten.

Auf ergänzende Fragen bzw. Anregungen von Rats Herrn Ruhland zu evtl. Änderungen geht Bürgermeister Engelmann ein; dabei bringt er zum Ausdruck, dass es sich bei dieser Satzung um einen Entwurf handelt, der mit einem Juristen abgestimmt und natürlich in der Mitgliederversammlung zu beschließen ist; die Notwendigkeit, hier jetzt Änderungen vorzunehmen, wird nicht gesehen.

Nach abschließender Erörterung fasst die Stadtvertretung folgenden Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt:

1. Die Stadt Mölln beteiligt sich an der „AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord“.
2. Der Gründung eines Vereins „AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord“, der Mitgliedschaft der Stadt Mölln in diesem Verein und dem Entwurf der Vereinssatzung (s. Anlage zur o.e. Vorlage) wird zugestimmt.
3. Als Vertreter der Stadt Mölln werden Bürgermeister Wolfgang Engelmann sowie die Fraktionsvorsitzenden Horst Kühl (CDU) und Uwe Schlegel (SPD) benannt. Über einen Wechsel in der Vertretung entscheidet zukünftig der Hauptausschuss.
4. Als private Vertreter im Verein werden Frau Jutta Paul (Kreisjugendring Herzogtum Lauenburg e.V., Herr Wolfgang Hünneke (Ev.-Luth.Kirchengemeinde Mölln) und Herr Günther Schmidt (Herzogtum Lauenburg Marketing & Service GmbH) vorgeschlagen.
5. Die notwendigen Haushaltsmittel für die anteilige Finanzierung des Aktiv-Region-Managements sind ab dem Haushaltsjahr 2008 fortlaufend bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: 27 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen.

19. Behandlung der Anträge der Fraktionen ,
20. Anfragen und Eingaben und
21. Persönliche Erklärungen von Mitgliedern der Stadtvertretung

Hierzu liegt nichts vor.

22. Schließung der Sitzung

Mit einem Dank für die Mitarbeit und allen guten Wünschen für die bevorstehenden Weihnachtstage und ein gutes Jahr 2008 schließt Bürgervorsteherin Nagel die Sitzung um 20.40 Uhr.

Lieselotte Nagel
Bürgervorsteherin

Elke Spuler
Protokollführerin